

TAG 18: 22. APRIL

Karatschaier

Die Karatschaier sind ein Turkvolk mit über 260'000 Menschen, von denen die meisten im Gebirge des Nordkavkasus leben und einige wenige in der Türkei. Sie sind **eng mit den Balkaren verbunden**. Die Deportation unter Joseph Stalin hat sich tief ins kollektive Gedächtnis eingebrannt.

Bis Ende des 17. Jahrhunderts folgten sie einer Synthese aus Christentum und vorchristlichen Traditionen, bevor sie zum Islam übertraten; heute sind viele durch die atheistische Prägung der Sowjetzeit **nicht mehr religiös**. Weniger als 0,01 % sind Christen, Zugang zum Evangelium gibt es kaum.

Die Karatschaier leben halb-nomadisch und sind in über 30 Clans organisiert. Ein **starkes Gewohnheitsrecht** regelt Alltags- und Beziehungskonflikte.



Bibelstelle

„Ich aber, zu Gott will ich rufen und der HERR wird mich retten.“

Psalm 55,17

Gebetsanliegen

- ✓ Bete, dass Gott Mauern durchbricht, die **Wunden der Vergangenheit heilt** und dass der Heiler Herzen frei macht.
- ✓ Bete, dass Gott **Türen öffnet** und Arbeiter von außen sendet, die guten Zugang finden.
- ✓ Bete, dass Gott christuszentrierte, vom Heiligen Geist erfüllte **Arbeiter aus den Karatschaiern selbst** beruft.
- ✓ Bete für eine **Gemeindegründungsbewegung unter den Karatschaiern**, die trotz der Abgeschlossenheit der Region nicht aufgehoben werden kann.